

1 reguläre betriebliche Ausbildung mit der Besonderheit der Ausbildung im Verbund (Betriebe) und Ausbildung im Team (Auszubildende)

2 Die Netzwerk-Ausbildung UG und P3 Werkstatt teilen folgende Aufgaben:

- (optional Träger Ausbildungsvertrag)
- Fördermaßnahmen in der Ausbildung
- Schulung Dozenten
- Honorarvertrag mit Dozenten (freigestelltes Personal der Kooperationsbetriebe)
- Planung und Durchführung von Ausbildungsinhalten

3 AbH (Förderung)

findet auch während und zu Auftragsprojekten statt.

4 Sofern nicht durch betriebliche Dozenten (Ausbilder) zu leisten, erfolgt die Schulung durch zusätzliche qualifizierte Dozenten

5 Auftrag zur Ausbildungsassistenz

Bereitstellung von Räumlichkeiten

Freistellung von Personal für Ausbildung im Verbund

- 6 Ausbilder leisten als Honorarprofessoren
Fördermaßnahmen in der Ausbildung

Management und Förderung der Teamarbeit
der Auszubildenden

- 7 Aufteilung der Spendengelder zwischen den
Kooperationspartnern nach Zeiteinsatz für
Fördermaßnahmen

- 8 Betreuung und Unterstützung
des Azubi-Teams im Kontext der betrieblichen
Ausbildung

- 9 Verwendung der Spenden und Fördergelder für

- Maßnahmen der Unterstützung
einzelner Auszubildender
- Vergütung der Dozentenleistungen
- therapeutische Angebote
- Managementleistungen zur Organisation der
Hilfen

- 10 reguläres duales Ausbildungsprinzip,
Freistellung des Azubi für den Schulbesuch.

- 11 Finanzierung, Management, Schulung und
Supervision der Dozenten

- 12 Auftrag zur Ausbildungsassistenz

Bereitstellung von Räumlichkeiten

Freistellung von Personal für Ausbildung im
Verbund

13 Freistellung Personal in Teilzeit als Dozent /
Ausbilder

14 Freistellung Personal in Teilzeit
als Dozent / Ausbilder